

„Wie groß ist dein Armutsschatten?": SoVD-Ehrenamtliche setzten sich mit Aktionen gegen Armutsgefährdung ein Niedersachsenweites Engagement

Auch in den vergangenen Monaten waren die SoVD-Ehrenamtlichen aus den Orts- und Kreisverbänden wieder sehr aktiv. Auf öffentlichen Plätzen informierten sie über die SoVD-Kampagne „Wie groß ist dein Armutsschatten?": Sie führten Gespräche mit interessierten Passant*innen, baten Politiker*innen um Stellungnahme zu ihren Lösungen gegen Armutsgefährdung in Deutschland, sie luden zu Podiumsdiskussionen ein und sammelten Unterschriften für die SoVD-Petition gegen Armutsschatten in der Gesellschaft. Dabei legten auch die roten Kampagnen-Figuren niedersachsenweit viele Kilometer zurück – wie diese Bildergalerie beweist.



Foto: Heinz Kaatsch

Mit vereinten Kräften organisierten die Ortsverbände Sickinge und Dettum eine Kampagnen-Aktion in Sickinge.



Foto: Bruno Hartwig

Gespräche mit Ehrenamtlichen auf dem Wochenmarkt in Twistringen.



Foto: Heinrich Schepers

In der Grafschaft Bentheim setzten Ehrenamtliche mehrere Aktionen um, beispielsweise in Bad Bentheim.



Foto: Heinrich Schepers

Der SoVD-Ortsverband Lingen veranstaltete eine Aktion auf dem Marktplatz in Lingen und führte viele Gespräche.



Foto: Bruno Hartwig

Aktive Ehrenamtliche auf dem Wochenmarkt in Sulingen.



Foto: Helga Laube-Hoffmann

Die Engagierten im Ortsverband Sievershausen sammelten gemeinsam mit Kreisfrauensprecherin Ilona Picker Unterschriften für die Petition.



Foto: Heinz Kaatsch

Bei seiner Aktion in Schöppenstedt informierte der Kreisverband Wolfenbüttel über die SoVD-Petition.



Foto: Inge Lemke

In Otterndorf wurden Unterschriften für die Petition gesammelt.



Foto: Sara Masić

Der Ortsverband Hannover-Süd lud Vertreter*innen des Stadtbezirksrats zu einer Podiumsdiskussion ein.



Foto: Anne Slaar

Der Ortsverband Veldhausen beteiligte sich in der Grafschaft Bentheim mit einer Kampagnen-Veranstaltung.



Foto: Bruno Hartwig

In Diepholz gab es eine Kampagnen-Aktion auf dem Wochenmarkt.



Foto: Petra Schlegel

Bei einer Aktion in Stade sprach Rolf Grützmaker, 2. Kreisvorsitzender (rechts), mit Björn Protze, SPD-Landratskandidat in Stade.